



**Jack Unterweger.**

Funkbild: „Die Presse“/reuter

## **Unterweger: Prozeß im Dezember**

**Die Anklageschrift** gegen Jack Unterweger ist so gut wie fertig. Am Freitag wird die Erstfassung ans Justizministerium geschickt.

GRAZ (apa). Vermutlich im Dezember 1993 beginnt der Prozeß gegen Jack Unterweger im Landesgericht Graz. Nach einem Vorhabensbericht der Staatsanwaltschaft in der steirischen Landeshauptstadt sei es „naheliegend“, die Tötung aller elf Prostituierten, der Unterweger verdächtigt wird, anzuklagen. Es werde es sich um einen „reinen Indizienprozeß“ handeln, in dem die Gutachten die Hauptrolle spielen werden. Es bestehe „hohe Wahrscheinlichkeit“, daß es sich in allen elf Fällen um ein und denselben Täter handelt.

Staatsanwalt Martin Wenzl rechnet damit, daß die Beurteilung durch das Justizministerium Mitte August abgeschlossen sein wird; weitere drei bis vier Monate verstreichen, weil sich der Richter, der die Verhandlung führen wird, mit allen elf Fällen vertraut machen muß. In der Anklageschrift werden Unterweger vermutlich nicht nur je drei Fälle in Wien und Graz sowie einer in Vorarlberg, sondern auch drei in Kalifornien und einer in Prag zur Last gelegt.

Der Prozeß könnte zwei Wochen bis zwei Monate dauern.